

Extorre Gold Mines Ltd. reagiert auf Neue Argentinische Transferbestimmungen für Auslandswährungen

27.10.2011 | [IRW-Press](#)

Vancouver, B.C., 26. Oktober 2011 – [Extorre Gold Mines Limited](#) (NYSE-AMEX:XG; TSX:XG; Frankfurt: E1R, „Extorre“ oder das „Unternehmen“) möchte seine Aktionäre über die Vorkommnisse in Argentinien informieren, die zum heutigen Rückgang des Aktienkurses geführt haben.

Die argentinische Bundesregierung hat heute bekannt gegeben, dass künftige Exporteinnahmen aus Bergbaubetrieben an Argentinien rückgeführt und in die argentinische Währung umgewandelt werden müssen, bevor eine Verteilung auf regionaler Ebene bzw. in Übersee stattfindet. Bei einer Gewinnausschüttung in Übersee müsste aufgrund der Rückführung zwangsläufig eine Umwandlung von der argentinischen in die ausländische Währung vorgenommen werden. Dies würde die Begünstigungen für alle argentinischen Öl- und Bergbaubetriebe in den Jahren 2002 bzw. 2003-2004 zunichtemachen, wodurch diese von den für alle anderen Primärproduzenten des Landes geltenden Währungsrückführungsvorschriften ausgenommen waren.

Eine Erstbegutachtung des neuen Erlasses durch unseren Rechtsanwalt in Buenos Aires hat ergeben, dass es dabei zu keiner Änderung der aktuellen Vorschriften kommt, die unter Einhaltung der Vorschriften der argentinischen Zentralbank den unbegrenzten Kauf und Transfer von ausländischer Währung an Offshore-Destinationen im Gegenzug zu Transaktionen zur Schuldentilgung oder genehmigten und budgetierten Dividendenzahlungen erlauben.

Extorre wird weiterhin Rechtsinformationen über unseren argentinischen Anwalt und andere Berater einholen, um die finanziellen und betrieblichen Auswirkungen der neuen Vorschriften genau abklären zu können. Den Auswirkungen dieser neuen Vorschrift wird in der Neuauflage der wirtschaftlichen Bewertung Rechnung getragen, in der die aktuellen Ressourcen einschließlich der Entdeckung Zoe berücksichtigt sind und die voraussichtlich im Laufe des 4. Quartals veröffentlicht wird.

Zwischenzeitlich setzen wir die geplanten technischen und wirtschaftlichen Studien fort, für die das Unternehmen auf eine vollständige Finanzierung vorweisen kann.

Über Extorre

Extorre ist ein börsennotiertes kanadisches Unternehmen, dessen Aktien an den Börsen in Toronto und New York (Toronto Stock Exchange und NYSE Amex) unter dem Börsensymbol XG gehandelt werden. Die Vermögenswerte des Unternehmens umfassen einen Barbestand von 34 Millionen \$, die Projekte Cerro Moro, Puntudo und Don Sixto sowie weitere Mineralexplorationskonzessionen in Argentinien.

Am 4. August 2011 hat Extorre die Ergebnisse einer zweiten vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung („PEA-2“) für ein potenzielles Minenerschließungsprojekt bei Cerro Moro veröffentlicht. Die Studie basierte auf dem Zwischenergebnis (April, 2011) der NI 43-101-konformen Mineralressourcenschätzung, in dem keine Ressourcen aus der Entdeckung Zoe enthalten sind, da dort zum damaligen Zeitpunkt noch gebohrt wurde. In der PEA-2 wird ein Abbau- und Verarbeitungsbetrieb mit einer Laufzeit von 8,25 Jahren und einer Förderkapazität von 1.000 Tagedonnen angenommen, der eine Produktionsmenge von insgesamt 494.700 Unzen Gold und 26,6 Millionen Unzen Silber bringen soll. Der geplante Abbaubetrieb würde in den ersten drei Jahren ein durchschnittliches Fördervolumen von 206.300 Unzen Goldäquivalent** jährlich erzielen und Cash-Kosten von 236 US\$ pro Unze Goldäquivalent* verursachen.

Unter diesem Link finden Sie den NI 43-101-konformen Bericht.

Das Unternehmen geht davon aus, dass im 4. Quartal 2011 ein aktueller Ressourcenbericht veröffentlicht werden kann, in dem die Entdeckung Zoe und drei weitere Lagerstätten enthalten sind. Der Ressourcenbericht wird zu einer wirtschaftlichen Neubewertung und zur Neuauflage der am 17. Mai 2011 genehmigten Umweltverträglichkeitsprüfung führen.

* Für die Berechnung der Goldäquivalent-Unzen werden die Silberunzen durch 50 geteilt und zu den

Goldunzen hinzugerechnet.

Besuchen Sie auch die Website von Extorre unter www.extorre.com.

EXTORRE GOLD MINES LIMITED

Eric Roth
President und CEO
extorre@extorre.com

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Rob Grey, VP Corporate Communications
Tel: 604-681-9512 Fax: 604-688-9532
Gebührenfreie Rufnummer: 1-888-688-9512

Suite 1660, 999 West Hastings St.
Vancouver, BC
Kanada V6C 2W2

Safe Harbour-Erklärung:

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen und zukunftsgerichtete Aussagen (zusammen als "zukunftsgerichtete Aussagen" bezeichnet) im Sinne der anzuwendenden Wertpapiergesetze und des U.S. Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Darin enthalten sind auch Angaben unseres Unternehmens zu Umfang und zeitlicher Dauer der Bohrprogramme, zu verschiedenen Studien einschließlich PEA und Umweltverträglichkeitsprüfung, zu den Explorationsergebnissen, zu den potentiellen Mengen, Erzgehalten und Inhalten der Lagerstätten, zum zeitlichen Ablauf, zu Durchführung und Umfang von Ressourcenschätzungen, zum Erfolg der Förderaktivitäten auf den Grundstücken, zu den Produktionskosten sowie zu den Einreichungen und dem zeitlichen Ablauf der Genehmigungsverfahren. Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung. Den Lesern wird dringend empfohlen, sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Es kann nicht garantiert werden, dass die zukünftigen Umstände oder Ergebnisse, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen erwartet oder impliziert werden, tatsächlich eintreten oder Pläne, Absichten oder Erwartungen, auf denen die zukunftsgerichteten Aussagen basieren, eintreten werden. Obwohl wir uns bei diesen zukunftsgerichteten Aussagen auf Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Ereignisse zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Aussagen stützen, sind diese Aussagen keine Gewähr dafür, dass solche zukünftigen Ereignisse tatsächlich eintreten werden und demnach Risiken, Unsicherheiten, Annahmen und anderen Faktoren unterworfen, die dazu führen können, dass die Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten bzw. implizierten abweichen. Solche Faktoren und Annahmen beinhalten u.a. Auswirkungen der allgemeinen Wirtschaftslage, Preise von Gold und Silber, Änderungen bei den Wechselkursraten, Interventionen von Seiten der Regierungsbehörden, Unsicherheiten in Zusammenhang mit Rechtsstreitigkeiten und Verhandlungen sowie Fehlbewertungen im Zuge der Erstellung von zukunftsgerichteten Aussagen. Außerdem gibt es bekannte und unbekannt Risikofaktoren, die dazu führen können, dass unsere tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zu den bekannten Faktoren zählen beispielsweise Risiken in Zusammenhang mit der Projektentwicklung, die Notwendigkeit einer zusätzlichen Finanzierung, Betriebsrisiken in Zusammenhang mit Bergbau und Rohstoffaufbereitung, Schwankungen bei den Metallpreisen, Besitzansprüche, Unsicherheiten und Risiken in Zusammenhang mit der Durchführung von Geschäften im Ausland, Umwelthaftungsansprüche und Versicherungsangelegenheiten, Abhängigkeit von Schlüsselarbeitskräften, mögliche Interessenskonflikte zwischen bestimmten Managern, Direktoren oder Förderern unseres Unternehmens im Hinblick auf bestimmte andere Projekte, fehlende Dividenden, Währungsschwankungen, Wettbewerb, Verwässerung, Kurs- und Volumenschwankungen unserer Stammaktien, steuerliche Folgen für US-Investoren, sowie andere Risiken und Unsicherheiten, die u.a. das Projekt Cerro Moro betreffen, bzw. allgemeine Risiken, die sich in der Rohstoffexplorations- und -erschließungsbranche ergeben können und die im Jahresbericht des Unternehmens für das zum 31. Dezember 2010 endende Wirtschaftsjahr (datiert mit 25. März 2011) beschrieben sind. Dieser Bericht wurde bei der kanadischen Wertpapieraufsicht eingereicht und unter www.sedar.com veröffentlicht. Wir haben uns bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Es können aber auch andere Faktoren

dazu führen, dass die Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Die Leser werden daher darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen nicht verlässlich sind. Wir sind in keinster Weise verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den geltenden Gesetzen gefordert.

Vorsorglicher Hinweis für US-Anleger - Die hier enthaltenen Informationen und jene Informationen, auf die hier Bezug genommen wird, wurden im Einklang mit den Bestimmungen der in Kanada geltenden Wertpapiergesetze erstellt, welche sich von den Bestimmungen der in den USA geltenden Wertpapiergesetze unterscheiden. Insbesondere ist der Begriff „Ressource“ nicht mit dem Begriff „Reserve“ gleichzusetzen. Die Offenlegungsvorschriften der Securities Exchange Commission („SEC“) erlauben für gewöhnlich nicht, dass Informationen zu „gemessenen Ressourcen“, „angezeigten Ressourcen“ oder „abgeleiteten Ressourcen“ oder andere Beschreibungen von mineralisierten Mengen in den Lagerstätten, die nach SEC-Maßstäben keine „Reserven“ darstellen, in den bei der SEC eingereichten Unterlagen angeführt werden. Dies ist zur dann zulässig, wenn die Offenlegung dieser Information nach den Gesetzen des Landes, in dem das Unternehmen seinen Sitz hat, oder des Landes, in dem die Wertpapiere des Unternehmens gehandelt werden, notwendig ist. US-Anleger sollten auch wissen, dass „abgeleitete Ressourcen“ mit großen Ungewissheiten hinsichtlich ihrer Existenz sowie ihrer wirtschaftlichen und rechtlichen Machbarkeit behaftet sind. Bei einer Veröffentlichung der „enthaltenen Unzen“ handelt es sich um eine Veröffentlichung, die aufgrund der kanadischen Bestimmungen zulässig ist. Die SEC hingegen erlaubt Emittenten für gewöhnlich nur, über Mineralisierungen zu berichten, bei denen es sich nicht um „Reserven“ im Sinne der SEC-Vorschriften handelt, und zwar in Form von Pro-Forma-Mengen und Erzgehalten und ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten.

DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND DEREN REGULIERUNGSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX EXCHANGE ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER PRESSEMELDUNG.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/30975--Extorre-Gold-Mines-Ltd.-reagiert-auf-Neue-Argentinische-Transferbestimmungen-fuer-Auslandswaehrungen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).